

**Urtel**  
Der **Madame-Keilholz** bezeuge ich hierdurch, daß nach Familien, bei welchen ich Arzt bin, eingezogenet Erkundigung, so wie nach eigener Untersuchung, selbe Hühneraugen und Warzen mit Leichtigkeit und Geschicklichkeit operirt und durch Hülf eines Pflasters, dessen Bestandtheile als nicht schädlich wir bekannt sind, verhilft.

Dr. **Spangenberg**, Obermedicinalrath in Hannover.

Auf Obiges Bezug nehmend empfehle ich mich zur Vertreibung der sehr lästigen Hühneraugen, Warzen und Frostballen einem geehrten Publicum hiermit ergebenst. **Marianne Keilholz**,

Königl. sächs. conc. Hühneraugen-Operateurin,  
Leipzig, Universitätsstraße Nr. 2, zweites Stock

## Firmenschreiberei

von **Dessn**, Reichs- und Grimma'sche Straßenecke Nr. 55

### Firma's

auf Wachsdruck, Holz, Blech u. weiden schnell und zu den billigsten Preisen verfertigt bei

**Carl Schneider**, Gerbergasse Nr. 27/1141.



**Brillenbedürftigen.** Beste Herren- und Damenbrillen von 15—22 1/2 Ngr.; eleganteste Doppelbrillen zu 25 Ngr. bis 1 Thlr. 15 Ngr.; einzelne Gläser werden das Stück zu 5 Ngr. passend eingezogen im optischen Institut von **Julius Habenicht**, Reichsstraße Nr. 11/543, 3. Etage.

## J. G. Richters Wattenfabrik

befindet sich noch wie bisher **Markt und Barfußgäßchen, Eckol's Haus, Nr. 13/175** und empfiehlt bei herannahender kühler Witterung ihr großes Lager aller Sorten Watten in bekannter Güte und zu den möglichst billigen Preisen.

Die **Wollen-Manufactur von Gebr. Pommer & Comp. aus Gera** hat ihr Geschäft mit dem von **Franz Funke** daselbst vereinigt und werden selbige unter der Firma

## Franz Funke & Comp.

fortsetzen.

Außer den bekannten Artikeln, als: **glatte, fagonirte und brochirte Thibets, Alepines, Balzorines** empfehlen wir als etwas ganz Neues ein schön sortirtes Lager **Satins damascé**,

vorzüglich zu Mänteln sich eignend.

Stand: im **Böttchergäßchen Nr. 7.**

### Ausverkauf

der elegantesten und neuesten **Herbst- und Winterhüte, Wiener Häubchen, Aufsätze, Coiffuren**, so wie **Bänder, Crep airofan, Gaze Iris, Steifgaze, Petinet, Groslinon**, und noch verschiedene Modeartikel zu den äußerst billigen herabgesetzten Preisen: **Lehmann's Garten Nr. 2, 2 Treppen. Josephine Victor.**

**Enrico Riccioli, Corallen-Fabrikant aus Genua**, empfiehlt sein Lager glatter, geschliffener und geschnittener Corallen unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung: **Reichsstrasse No. 12, I Treppe.**

## Gestreifte bunte Flanelle

lagert eine große Partie zu sehr billigen Preisen zum Verkauf bei **Alexander Fischer**, Petersstraße Nr. 12, 1. Etage.

## Ausverkauf von Macintosh's.

Da ich zu herannahender Herbst- und Winteraison in meinem seit 14 Jahren bestehenden Lager wasserdichter Kleidungsstücke einen Ausverkauf beabsichtige, und deshalb die Preise der noch vorhandenen **Macintosh-Röcke, Kragen, Tücher u. s. w.** von jetzt an bedeutend ermäßigt habe, so erlaube ich mir ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publicum darauf aufmerksam zu machen und solches zu geneigter Berücksichtigung bestens zu empfehlen.

Leipzig, im September 1845.

**Christian Schneider**, Tuchhalle, Treppe B.

## Die conc. Spielkarten-Fabrik

von **C. F. Köppen**, sonst **Moriz Stöckel**, empfiehlt sich mit einem gut assortirten Lager von extrafeinen **Carol**, französischen und deutschen Karten, gute und dauerhafte Waare und möglichst billige Preise. Der Verkauf ist von heute an und während der Messe nicht in **Auebachs Hof**, sondern schräg über am **Naschmarkt, Bude Nr. 3.**

## Das Putzgeschäft von Amalie Tannerschmidt,

kleine Fleischergasse Nr. 4 parterre im Bäderhause, empfiehlt die neuesten Façons von **Damenhüten u. Hauben** zu den billigsten Preisen.

## Therese Bilz,

**Thomasgäßchen Nr. 11, Marktede links**, beehrt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die Anzeige zu machen, daß sie zur bevorstehenden Leipziger **Michaelismesse** ein ganz neues

### Lager von angefangenen und fertigen Tapissierarbeiten

etabliert hat. Sie besitzt eine reichhaltige Auswahl der neuesten und schönsten **Dessins**, mit der möglichsten Billigkeit verbunden, schmeichelt sich daher auch den strengsten Anforderungen Genüge leisten zu können und bittet höflichst um geneigte Berücksichtigung.

Für die begonnene **Herbst-Saison** empfiehlt **Balls- und Reitfracks** von 12 bis 25 Thlr., die so beliebten **Ueberziehröcke** von 7 bis 30 Thlr., **Burnus** und **Raphael-Mäntel** von 9 bis 30 Thlr., so wie **Beinkleider** und **Westen** in größter Auswahl und neuester **Pariser Façon**

**Paner. Schmidt**, Grimma'sche Straße (Fürstenhaus).

**Nähwirne**, feste gleiche Waare, zu den niedrigsten Messpreisen empfiehlt **J. G. Richter**,

Gewölbe Halle'sche Straße Nr. 8.

### Federbetten,

vollständige, reichlich große, à Bett 7 1/2 bis 15 Thaler, in großer Auswahl: **Schützenstraße Nr. 5, 1. Etage.**

## Nothe Tinte

aus **Cochenille** von schönster **Couleur**, in kleinen Gläsern, sowie in größern Quantitäten, höchst billig, empfehle ich, so wie auch gute **schwarze Tinte**, sowohl bei mir selbst, **Windmühlenstraße 30**, als auch in Commission bei **Hrn. W. Schumann**, Grimma'sche Straße, Fürstenhaus.

**J. W. Fritzsche.**

**Hausverkauf.** Dasselbe liegt in der innern Vorstadt, trägt 5 1/2 prSt. Zinsen und würde sich hauptsächlich für **Jemanden** eignen, welcher eine **Wirtschaft** anzulegen gesonnen ist, da er die im Hause befindliche **Wirtschaft** zugleich mit übernehmen kann. Preis 8000 Thlr. **Röhre**, Querstraße Nr. 17.

**Ein Hägel von Risting in Berlin** steht wegen **Abreise des Eigenthümers** in der **Stadt Rom** zum Verkauf.